

Event zum Projektabschluss - "Entwicklung einer systemischen Diagnostik für die Soziale Arbeit mit komplexen Fällen"

Freitag, 19. Mai 2017, 14.15 bis 16.45 Uhr Hochschule für Soziale Arbeit FHNW Olten

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kollegen und Kolleginnen

In einem von der Gebert Rüt Stiftung geförderten Projekt haben Praktikerinnen und Praktiker aus verschiedenen Feldern der Sozialen Arbeit zusammen mit Mitarbeitenden der Hochschule für Soziale Arbeit und der Hochschule für Technik FHNW an der Entwicklung einer systemischen Diagnostik für die Soziale Arbeit mit komplexen Fällen gearbeitet.

Genauere Informationen zum Projekt finden Sie auf der Homepage der Gebert Rüt Stiftung:
http://www.grstiftung.ch/de/portfolio/projekte/alle/y_2014/GRS-063-14.html

Heute blicken wir auf einen spannenden Entwicklungsprozess zurück, über dessen Ergebnisse wir uns sehr freuen:

- ein Set von software-basierten Diagnostikverfahren für die Praxis
- ein Angebot "Gutachten für die Soziale Arbeit mit komplexen Fällen"
- ein auf die Verfahren abgestimmtes Weiterbildungskonzept

Zum Projektabschluss möchten wir Ihnen Einblick in die spannenden Ergebnisse und Erfahrungen dieser beiden Jahre geben und bei einem Apéro auf die erfolgreiche Kooperation anstossen.

Bitte melden Sie sich bis 1. März 2017 bei Daniela Hürzeler an, daniela.huerzeler@fhnw.ch. Wir informieren Sie spätestens anfangs Mai über den Durchführungsort und das Programm.

Wir freuen uns, wenn Sie dieses Mail an weitere Interessierte innerhalb wie ausserhalb Ihrer Organisation weitersenden.

Mit freundlichen Grüssen

Lea Hollenstein, Projektleitung, Hochschule für Soziale Arbeit
Peter Sommerfeld, Projektleitung, Hochschule für Soziale Arbeit

Fabian Affolter, Hochschule für Technik
Doris Agotai, Hochschule für Technik
Sabina Babic, Hochschule für Soziale Arbeit
Marlis Baumeler, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Soziale Arbeit
Raphael Calzaferri, Hochschule für Soziale Arbeit
Cristina Camponovo, Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz Bern, Abklärung und Beratung
Remo Dalla Vecchia, Schulsozialarbeit Ruswil
Regula Dällenbach, Hochschule für Soziale Arbeit
Moritz Dietsche, Hochschule für Technik
Roland Lengyel, Schlossmatt, Kompetenzzentrum Jugend und Familie, Bern
Tanya Mezzera, Aargauische Stiftung Suchthilfe, Suchtberatung ags, Bezirk Zofingen
Paulo Rotzer, Psychiatrische Klinik Zugersee, Oberwil, Sozialdienst
Bea Rüegg, Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle des Bezirks Muri
Rosita Schaub, Soziale Dienste Stadt Zürich, Coaching 16:25
Ulrike Schock, Hochschule für Technik
Hubert Schuler, Sozialdienst Gemeinde Baar
Therese Stettler, selbstständige Supervisorin und Organisationsentwicklerin BSO
Franziska Voegeli, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bern